

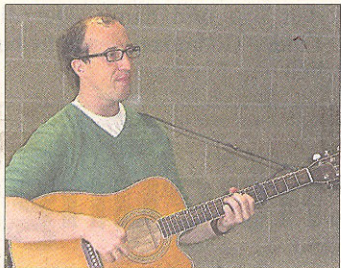
Musik, Literatur und Sprache

SCHULE: Autorenlesung mit Tobias Elsässer

BRUNECK. Neugierde stand den Schülerinnen und Schülern des Bienniums ins Gesicht geschrieben, als der Autor Tobias Elsässer, bepackt mit Gitarre und Bücher-rucksack, die Aula der Gewerbe-oberschule betrat. Für viele Schülerinnen und Schüler war es die erste Autorenlesung.

Mit einer gehörigen Portion Witz und Spontaneität erzählte Elsässer aus seinem Leben als „schlechter“ Schüler, seinen Erfahrungen als Mitglied der Boygroup „Yell 4 you“ und den ersten Schreibversuchen. Zum Teil autobiographisch ist auch sein erster Jugendroman „boygroup“, der 2004 erschienen ist. Auch in seinen nachfolgenden Jugendbüchern „Ab ins Paradies“, „Vielleicht Amerika“ sowie „Abspringen“ inszeniert er die enge Verbindung von Musik, Literatur und Sprache.

Natürlich gab Elsässer auch einige Kostproben aus seinen Werken, wobei vor allem der Jugendroman „Abspringen“ das Interesse der Schüler und Schülerinnen zu wecken schien. Elsässer thematisierte auch die ersten Reaktionen auf diesen Roman, in dem



Zum Abschluss griff Tobias Elsässer noch zur Gitarre. GOB

in mitunter sehr direkten Schilderungen die erwachende Sexualität seines männlichen Protagonisten Paul dargestellt wird. Der Vorwurf, das Buch sei für jugendliches Publikum unpassend, weil pornografisch, hatte vor sieben Jahren heftige Diskussionen ausgelöst. Rückblickend betonte der Schriftsteller, dass es ihm eigentlich nicht nur um das Thema Liebe ging, sondern um die Nöte und Sorgen von Jugendlichen.

Den Schluss- und Höhepunkt der Lesung bildete die Gesangseinlage des Autors, in der er seine poetischen und musikalischen Talente unter Beweis stellte. Schüler, Lehrpersonen und der Direktor waren begeistert.